

Siemens und Tietoevry treiben Digitalisierung im skandinavischen Energiesektor voran

- **Siemens und das skandinavische Technologieunternehmen Tietoevry erweitern ihre bestehende Partnerschaft, um die digitale Transformation für Netzbetreiber zu beschleunigen**
- **Tietoevry nutzt die Siemens Software-Plattform Gridscale X, um ihr IT-Serviceportfolio für Energieversorger auszubauen**

Siemens und Tietoevry, ein führender Anbieter für Digital Engineering und Software in Skandinavien, arbeiten zusammen, um die digitale Transformation des Energiesektors in Nord- und Mitteleuropa zu beschleunigen. Mithilfe der Software-Plattform Gridscale X von Siemens erweitert Tietoevry seine eigenen IT-Services und unterstützt so Netzbetreiber in Skandinavien beim effektiven Netzmanagement und der Bewältigung der Herausforderungen der Energiewende.

Tietoevry unterstützt Energieunternehmen mit Lösungen der nächsten Generation, um ihre Wertschöpfungskette zu digitalisieren, die Kundenerfahrung zu verbessern, die Unternehmensleistung zu steigern, die Benutzerfreundlichkeit und Produktivität zu erhöhen und ihre Kunden optimal unterstützen zu können. Durch die Zusammenarbeit mit Siemens kann Tietoevry Netzbetreibern in Skandinavien ein breiteres Portfolio an IT-Services bereitstellen, das die Integration erneuerbarer Energiequellen sowie die Steigerung der Netzkapazität fördert und gleichzeitig eine resiliente und zukunftssichere Infrastruktur gewährleistet.

Magnus Torronen, Head of Siemens Grid Software in Northern Europe, erklärt: „Die Energiewende erfordert eine grundlegende Transformation der bestehenden Netzinfrastruktur sowie dessen Management. Aufgrund der umfassenden Elektrifizierung und dem schnellen Anstieg dezentraler Energiequellen müssen Unternehmen über neue Arbeits- und Kooperationsformen nachdenken. Um unsere

Netto-Null-Ziele erfolgreich und schnell zu erreichen, müssen wir sektorübergreifend denken und das gesamte Ökosystem miteinbeziehen, die Stärken einzelner Organisationen nutzen und eng zusammenarbeiten. Dank der Partnerschaft mit Tietoevry können wir Energieunternehmen jetzt auf eine völlig neue Weise unterstützen.“

„Die Partnerschaft ermöglicht es uns, das Know-how und die Software-Plattform Gridscale X von Siemens zu nutzen, um den Funktionsumfang unserer Lösungen der nächsten Generation ausbauen. So können wir Versorgungsunternehmen beim Lifecycle-Management der Netze und bei der Bewältigung der Herausforderungen, die mit Netzflexibilität einhergehen, besser unterstützen,“ ergänzt Niko Jauhainen, Head of Asset & Data Solutions, Energy & Utilities bei Tietoevry.

Über Gridscale X

Mit Gridscale X bietet Siemens modulare Software, die den Weg hin zu einem autonomen Netzmanagement ebnet. Sie ermöglicht es Netzbetreibern, die digitale Transformation einfacher, schneller und nach Bedarf voranzutreiben und so die dringendsten Herausforderungen der Energiewende effizient und zuverlässig anzugehen. Gridscale X ist Teil von Siemens Xcelerator, einer offenen digitalen Business-Plattform.

Diese Presseinformation und weiteres Material finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter [Siemens Smart Infrastructure](#).

Folgen Sie uns auf X: www.x.com/siemens_press, www.x.com/siemensinfra

Ansprechpartner für Journalisten

Siemens Smart Infrastructure

Lena Carlson

Tel.: +49 159 0168 4611; E-Mail: lena.carlson@siemens.com

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2024 hatte das Geschäft weltweit rund 78.500 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheitswesen. Anspruch des Unternehmens ist es, Technologie zu entwickeln, die den Alltag verbessert, für alle. Indem es die reale mit der digitalen Welt verbindet, ermöglicht es den Kunden, ihre digitale und nachhaltige Transformation zu beschleunigen. Dadurch werden Fabriken effizienter, Städte lebenswerter und der Verkehr nachhaltiger. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers, einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der Pionierarbeit im Gesundheitswesen leistet. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig.

Im Geschäftsjahr 2024, das am 30. September 2024 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 75,9 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 9,0 Milliarden Euro. Zum 30.09.2024 beschäftigte das Unternehmen auf fortgeführter Basis weltweit rund 312.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.